

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



62. Jahrgang

DONNERSTAG, den 10. Juni 2021

Nummer 23

Corona-Schutzimpfung für alle Bürger*innen der Gemeinde ab 60 Jahren

Landrat Bauer hat der Gemeinde mitgeteilt, dass nun alle Bürger*innen der Gemeinde Oberrot zwischen 60 und 70 Jahren ein Impfangebot erhalten sollen.

Sie sind 60 + und wollen in Oberrot geimpft werden?

Das Impfzentrum Wolperts-
hausen bietet Ü-60-Impfungen
mit AstraZeneca an. Abhängig von der Anzahl
der Rückmeldungen, können die
Impftermine durch das mobile
Impfteam in Oberrot durchgeführt
werden oder zu extra Zeiträumen
im Impfzentrum.

Wenn Sie sich zu diesem
Impftermin anmelden möchten,
bitten wir Sie, sich bis **spätestens
Sonntag, 13. Juni 2021** telefonisch,
per E-Mail oder per Brief bei der
Gemeindeverwaltung Oberrot zu
melden: Unsere Telefonzeiten sind:
Montag bis Mittwoch und Freitag
von 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag
von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00
bis 18.00 Uhr unter Tel. 07977/
74-11.

Per E-Mail erreichen Sie uns
über info@oberrot.de
oder per Brief an Gemeindeverwaltung
Oberrot, Rottalstraße 44, 74420
Oberrot.

Wir benötigen folgende Angaben:

Vorname, Name, Adresse,
Geburtsdatum, Telefonnummer
sowie (falls vorhanden) E-Mail-
Adresse. Berücksichtigen können
wir zunächst alle Mitbürger*innen,
die bis Ende Juni das 60. Lebensjahr
vollendet haben.

Nach Ablauf der Frist werden wir
die Anmeldungen an das mobile
Impfteam übermitteln und erhalten
dann einen Impftermin.

Die angemeldeten Personen werden
über den Termin persönlich informiert.



Bereitschaftsdienst



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst an
Wochenenden und Feiertagen
(jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird
von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall
am Diakonieklinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch
Hall und von der Notfallpraxis
Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim,
Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim
durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer unter der in
der Nacht und an den Wochenenden
und Feiertagen der diensthabende
Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekran-
kenhaus Schwäbisch Hall,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch
Hall
Öffnungszeiten: jeweils an den
Wochenenden und Feiertagen von
9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können
ohne Voranmeldung mit ihren
Kindern in die Notfallpraxis kommen
Zentrale **Rufnummer 116 117.**

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik
im Klinikum am Gesundbrunnen,
Am Gesundbrunnen 20-26, 74078
Heilbronn, Tel. 116 117.
Öffnungszeiten der Notfallpraxis:
Samstag, Sonntag und Feiertag
von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten
können ohne Voranmeldung in die
Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist
täglich unter der Nummer 116 117
abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst
ist unter der Tel.-Nr. 0711/7877799
abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz
kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833
können Sie erfragen, welche Apotheke
Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal,
Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg,
ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und
Information zu Fragen bei Pflege und
Hilfen im Alltag: Mo. bis Do., Tel.
0791/755-7888, E-Mail:
pflegestuetzpunkt@lrasha.de,
Homepage www.psp-sha.de

Dran denken .../ Terminvorschau



VHS Schwäbisch Hall - Außenstelle Oberrot

Lesung mit Jürgen Seibold „Endlich frei“ am 18.06.2021 ab 19.00 Uhr im Haupteingangsbereich (Freiluftveranstaltung) der Eugen-Klenk-Sporthalle in Oberrot.

Der 7. Band des Schwäbischen-Wald-Krimis spielt ganz in der Nähe von Oberrot. In Gaildorf wird der wohlhabende Witwer Fritz Harlander ermordet in seiner Villa aufgefunden. Doch sein Intimfeind hat ein wasserdichtes Alibi. Wer könnte es gewesen sein? Die Lesung wird vom Autor mit seinen Krimisongs auf der Gitarre begleitet.

Anmeldung erforderlich:

Kartenvorverkauf unter Tel. 07977/74-22 und 74-23

Kartenpreis: 10 EUR

Die VHS-Veranstaltung „**Dui do on de Sell**“ mit dem Stück „Das Zauberwort heißt bitte“ am **02.07.2021** wird auf den **30.06.2022** verlegt.

Beginn ist um 20.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle in Oberrot (Freiluftveranstaltung möglich), Einlass ab 19.00 Uhr.

Die bereits erworbenen Karten behalten ihre Gültigkeit.

Sollten Sie am Ersatztermin verhindert sein senden Sie bitte die Karten zurück an das Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot und teilen Sie uns den Namen und die Bankverbindung mit.

Gerne können die Briefe auch in den Briefkasten am Haupteingang des Rathauses direkt eingeworfen werden. Die Eintrittsgelder werden dann zurückerstattet.

Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 10.6.	Abholung Gelber Sack und Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Do., 10.6.	Kommunales Schnelltestzentrum mit Voranmeldung / Kulturhalle	17.30 bis 20.30 Uhr
So., 13.6.	Kommunales Schnelltestzentrum ohne Voranmeldung / Kulturhalle	16.00 bis 19.00 Uhr
Fr., 18.6.	Rest- u. Biomüllabfuhr und Grünabfälle	ab 6.00 Uhr
Mo., 21.6.	Sitzung des Gemeinderats / Kulturhalle	



Sperrung des Ginsterwegs im Bereich Haus Nr. 10 vom 21. bis 23. Juni

Zur Entladung von Hauselementen ist vom 21. bis 23. Juni eine Vollsperrung des Ginsterwegs im Bereich des Hauses Nr. 10 erforderlich. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

Kommunales Schnelltestzentrum in der Gemeinde Oberrot Donnerstags mit Voranmeldung und neu: sonntags ohne Anmeldung

Die Gemeinde Oberrot bietet weiterhin donnerstags von 17.30 bis 20.30 Uhr in der Kultur- und Festhalle allen Bürger*innen kostenlos Corona-Schnelltests an. Die Tests werden von geschultem Personal des DRK-Ortsvereins Fichtenberg durchgeführt.

Testwillige müssen sich online unter www.oberrot.de - Kommunales Schnelltestzentrum - anmelden. Nur wenn Ihnen keine Online-Anmeldung möglich ist, können Sie sich telefonisch bei der Gemeindeverwaltung Oberrot (Tel. 07977/74-22) innerhalb der Sprechzeiten des Rathauses anmelden. Dazu halten Sie bitte ihren Namen, Vornamen, Anschrift und Telefonnummer bereit. Eine Anmeldung ist bis spätestens 12.00 Uhr am jeweiligen Testtag möglich.

Neu:

Seit 9. Mai bieten wir eine weitere Öffnungszeiten für alle Bürger*innen an und zwar sonntags von 16.00 bis 19.00 Uhr. Für diese Schnelltests an Sonntagen ist keine Voranmeldung erforderlich.

Falls in Oberrot keine Termine zur Verfügung stehen, können Sie sich auch bei den weiteren Schnelltestzentren anmelden. Eine Liste finden Sie unter www.lrasha.de

Die getesteten Personen erhalten nach ca. 15 Minuten eine Bescheinigung über das Vorliegen des Ergebnisses.

Wichtig ist, dass Sie nur für den Zeitraum des Testes und der Aushändigung der Bescheinigung anwesend sind und danach unverzüglich das Gelände verlassen. Achten Sie bitte auf die Hygiene- und Abstandsregeln.

Eintritt zum Schnelltestzentrum erfolgt nur wenn eine medizinische Maske getragen wird.

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Das Land schreibt zwingend eine Kontaktnachverfolgung vor, das heißt die Personen müssen sich bei Ankunft registrieren. Wer die Angabe der Kontaktdaten verweigert oder offensichtlich falsche Angaben macht, kann nicht getestet werden. Ferner ist die

Gemeinde auch verpflichtet, die positiven Antigen-Tests umgehend dem Gesundheitsamt zu melden.

Personen, die einen positiven Antigen-Test erhalten, müssen sich umgehend in häusliche Quarantäne begeben. Danach muss der positive Schnelltest durch einen PCR-Test im Testzentrum Michelfeld oder in einer Corona-Schwerpunktpraxis überprüft werden. Eine Übersicht über die Praxen finden Sie hier: <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/corona-anlaufstellen/corona-karte/>

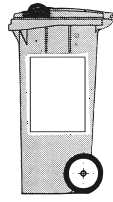
Eine Überweisung des Hausarztes ist bei positivem Schnelltest nicht erforderlich.

Die Gemeinde Oberrot bedankt sich herzlich bei den ehrenamtlichen Helfer*innen des DRK-Ortsvereins Fichtenberg für die Unterstützung.

Mülltermine



Gelber Sack
Do., 10.6.2021
und Mi., 7.7.2021



**Leerung Rest-
und Biomüll
und Grünabfälle**
Fr., 18.6.2021

Papiertonne
Do., 10.6.2021
und Do., 8.7.2021

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Am 14. Juni Frau Edeltraud **Schaad**,
Fichtenstraße 10, Oberrot, zum 80. Geburtstag.

Allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zu ihrem Ehrentag.

Amtliche Bekanntmachungen



**Rathaus
Oberrot**

Die Gemeinde Oberrot sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher (m/w/d) oder andere pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG

für die derzeit viergruppige Einrichtung „Pustebblume“ (Kindergarten mit Kinderkrippe).

Wer wir sind und was uns ausmacht, das lesen Sie in **unserem Leitbild** auf der Homepage der Gemeinde Oberrot (www.oberrot.de/Bürger//Kindergarten/Pustebblume/Leitbild). Auch aufgrund der derzeitigen baulichen Erweiterung der Kinderkrippe handelt es sich dabei um mehrere vorerst bis 31.12.2023 befristete Stellen mit einem Beschäftigungsumfang zwischen 50-100 %. Längerfristige Beschäftigungsverhältnisse werden angestrebt. Die Vergütung erfolgt gemäß dem TVöDSuE. Die Einrichtung verfügt derzeit über drei Kindergartengruppen, in denen Kinder von zwei Jahren bis zum Schuleintritt ganzheitlich gefördert, gebildet und betreut werden, sowie eine Krippengruppe, die von Kleinkindern ab dem ersten Lebensjahr besucht wird. Im neuen Kindergartenjahr ist die Öffnung einer zweiten Krippengruppe vorgesehen. Neben der staatlichen Anerkennung als Fachkraft nach dem Fachkräftekatalog gem. § 7 des KiTaG sollten Sie Einsatzfreude und Teamfähigkeit mitbringen sowie kompetent und verantwortungsbewusst mitarbeiten können. Änderung des Einsatzgebietes innerhalb der Einrichtung behalten wir uns vor.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis **spätestens 21.06.2021** an das Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot oder per E-Mail an info@oberrot.de.

Wir bitten Sie, keine Originalunterlagen (nur Kopien) zu verwenden, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Walch Tel. 07977/74-30 und die Einrichtungsleitung, Tel. 07977/9789021 gerne zur Verfügung.

Landratsamt stellt Inzidenz unter 100 öffentlich fest

Die Inzidenz im Landkreis Schwäbisch Hall befindet sich am 31.05.2021 den fünften Werktag in Folge unter 100. Somit gelten ab Mittwoch, 02.06.2021 Lockerungen im Landkreis Schwäbisch Hall.

Am Montag, 31.05.2021, liegt die 7-Tages-Inzidenz des Landkreises Schwäbisch Hall laut Robert-Koch-Institut bei 58,4 und ist damit den fünften Werktag in Folge unter dem Schwellenwert von 100.

Ab Mittwoch, 02.06.2021 gelten deshalb die Regelungen der „Öffnungsstufe 1“ der Corona-Verordnung. Demnach sind Lockerungen insbesondere in den Bereichen Tourismus, Gastronomie und Kultur möglich.

Unabhängig von der Öffnungsstufe 1, ist die bislang geltende nächtliche Ausgangssperre zwischen 22.00 Uhr und 5.00 Uhr aufgehoben. Außerdem sind die Kontaktbeschränkungen gelockert: Im öffentlichen oder privaten Raum dürfen sich zwei Haushalte mit maximal fünf Personen treffen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen zählen nicht dazu.

Eine Übersicht der Regelungen in der Öffnungsstufe 1 finden Sie auf www.baden-wuerttemberg.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes.

„Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich nun schon so lange an die Einschränkungen halten und freue mich, dass diese nun entsprechend der Landesvorgaben gelockert werden können. Gerade jetzt bleibt es jedoch unerlässlich, sich an die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu halten“, so Landrat Gerhard Bauer.

Die Bekanntmachung der Feststellung der Inzidenz ist auf der Homepage des Landratsamtes unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingestellt.

Impfpriorisierung entfällt ab 7. Juni 2021

Die Impfpriorisierung wurde in Baden-Württemberg am Montag, 7. Juni aufgehoben. Somit können sich nun alle Menschen ab 12 Jahren impfen lassen.

Mit dem Wegfall der seither geltenden Impfpriorisierung sind auch Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren impfberechtigt. Grundsätzlich gilt wie für alle anderen Impfkandidaten, dass nach wie vor nur die Personen geimpft werden können, die auch einen Termin im Impfzentrum über die **116 117** oder den **impfterminservice.de** buchen konnten.

„Die Impfzentren laufen unter Volllast und sind in der Regel ausgebucht. Der Impfstoff ist nach wie vor knapp. Daher braucht es noch viel Geduld, bis dann jeder, der sich impfen lassen möchte, auch zum Impfen drankommt“, sagt Landrat Gerhard Bauer und bittet alle Impfwilligen, nicht ohne Termin vorstellig zu werden. „Wir haben leider die letzten Tage vermehrt Personen in den Impfzentren in Wolpertshausen und Rot am See feststellen müssen, die ohne Termin gekommen sind.“

Um einen ordentlichen und geregelten Ablauf in den Impfzentren zu gewährleisten, werden daher alle Bürgerinnen und Bürger, die sich den begehrten „Piks“ verpassen lassen möchten, gebeten, nur mit Termin vorbeizukommen.

Landratsamt Schwäbisch Hall ab 07. Juni wieder geöffnet

Mit Stand 31.05.2021 liegt die 7-Tages-Inzidenz im Landkreis Schwäbisch Hall bei 56,9. Diese positive Entwicklung macht eine Öffnung des Landratsamtes ab 07.06.2021 wieder möglich. Besucherinnen und Besucher sind jedoch verpflichtet eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und die geltenden Hygieneregeln einzuhalten. Im Eingangsbereich des Landratsamtes bzw. in den vereinbarten Terminen sind Bürgerinnen und Bürger außerdem verpflichtet, ihre Kontaktdaten zu hinterlassen.

Für Besucherinnen und Besucher der Zulassungsstelle wird dringend empfohlen, das Online-Termin-System zu nutzen und vorab einen Termin zu buchen. Aufgrund der coronabedingten Abstands-

regelungen kann nur eine bestimmte Anzahl an Kunden in der Zulassungsstelle bedient werden. Bürgerinnen und Bürger ohne vorherige Terminbuchung müssen deshalb mit Wartezeiten rechnen. „Weiterhin sollten persönliche Begegnungen auf das Notwendige beschränkt bleiben. Vieles kann auch telefonisch erledigt werden. Wenn nicht, dann vereinbaren Sie bitte einen Termin und halten Sie sich beim Besuch im Landratsamt an die geltenden Hygienevorschriften“, so Landrat Gerhard Bauer.

Wieder alle Spätverbindungen im Busverkehr ab 11. Juni

Die Fahrten im Spätverkehr beim Stadtbus Schwäbisch Hall, die Spätverbindungen ins Bühleretal der Linie 12 nach 23.00 Uhr sowie die späten Fahrten des NightLiners 53N in Crailsheim verkehren ab Freitag, 11. Juni 2021, wieder uneingeschränkt. Nachdem die Infektionszahlen im Landkreis deutlich und dauerhaft zurückgegangen sind, werden diese Fahrten wieder wie gewohnt und im Fahrplan veröffentlicht angeboten.

Die Züge sowie die Busse im Schienenergänzungsverkehr (BEV88c) waren von den Einschränkungen nicht betroffen. Ebenfalls nicht betroffen waren die Rufbusse sowie die Regiobus-Linien RB14 und RB72. Im Landkreis sind jetzt auch wieder OP-Masken (statt der FFP2-Masken) im ÖPNV erlaubt, nachdem die Inzidenz dauerhaft unter 100 liegt. Die generelle Maskenpflicht für Fahrgäste ab 6 Jahren besteht allerdings weiterhin.

Alle weiteren Informationen sowie die aktuellen Regelungen beim RufBus finden sich unter www.kreisverkehr-sha.de.

Vom Glück und der Herausforderung eine Pflegefamilie zu sein

Kinder suchen ein Zuhause

Die Besonderen Sozialen Dienste des Jugendamtes Schwäbisch Hall laden zu Info-Veranstaltungen ein

Es gibt die unterschiedlichsten Gründe, weshalb ein Kind nicht in seiner eigenen Familie aufwachsen kann. Das Kind ist dann darauf angewiesen, bei einer anderen Familie Schutz und Geborgenheit zu finden. Nur dank des Engagements von Pflegefamilien und deren Mut, sich so einer Situation mit ihrem Glück und ihren Schwierigkeiten zu stellen, können diese Kinder weiterhin in einem familiären Umfeld aufwachsen.

Pflegefamilien leisten gesellschaftlich Bedeutendes und übernehmen eine wichtige Aufgabe der Jugendhilfe. Sie werden von einem sozialpädagogischen Fachteam des Jugendamtes unterstützt und begleitet, außerdem erhalten sie Pflegegeldleistungen.

„Die Kinder und Jugendlichen sollen während der Zeit in der Pflegefamilie einen sicheren und stabilen Platz bekommen, in dem sie sich wohl und geborgen fühlen können. Pflegekinder benötigen darüber hinaus Struktur, Ansprache, Zeit, Verständnis, Geduld und Liebe“, bekräftigt Landrat Gerhard Bauer und motiviert alle interessierten Familien, die betroffene Kinder und Jugendliche unterstützen möchten.

Grundsätzlich können sich alle Familien mit und ohne Kinder als Pflegeeltern bewerben, die Freude am Zusammenleben mit Kindern haben. Die Bewerber werden vorab umfassend informiert sowie qualifiziert und in Reflexionsgesprächen mit dem Jugendamt wird die Geeignetheit geprüft.

Haben Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe oder möchten sich unverbindlich über das Thema Pflegefamilien informieren? Die Besonderen Sozialen Dienste des Jugendamtes Schwäbisch Hall laden Sie zu zwei Info-Veranstaltungen ein, in Kooperation mit der VHS jeweils in Schwäbisch Hall und Crailsheim:

Ort: VHS Crailsheim

Termin: Dienstag, 22.06.2021

Uhrzeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

Raum: VHS, Raum 01, EG, links

Bitte mit Anmeldung bei der VHS Crailsheim!

Ort: VHS Schwäbisch Hall

Termin: Dienstag, 12.10.2021

Uhrzeit: 18.30 bis 20.00 Uhr

Raum: VHS Schwäbisch Hall, Raum N 1.07 (Nordbau, 1. OG).

Bitte Anmeldung bei der VHS in Schwäbisch Hall!

Referentin: Corinna Tietz, Dipl.-Sozialpädagogin, Fachdienst Pflegekinder, Jugendamt Schwäbisch Hall

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen. Dadurch werden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstehen keine Nachteile bei der späteren Rente. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden. Angeordnet wird diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert.

Online-Workshop am 15. Juni von 9.00 bis 11.00 Uhr Vom Bauchgefühl zum kraftvollen Handeln

Lebensthemen klären, Ziele entwickeln, eigene Ressourcen entdecken, all dies gelingt mit dem Zürcher Ressourcenmodell. Dabei handelt es sich um eine Selbstmanagementmethode, die zielorientiertes Handeln ermöglicht. Im Online-Workshop mit Nadine König (Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Heilbronn) und Sabine Kunert (Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Ulm) erhalten die Teilnehmer*innen einen ersten Einblick in diese wissenschaftlich erprobte Methode und erleben an kleinen Praxisbeispielen die Wirksamkeit.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail unter SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791/9758-321) möglich.

Die Veranstaltung findet am 15. Juni online mit einem kostenlosen, gut zu bedienenden Tool statt. Die Teilnehmer*innen benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Veranstaltungsreihe insbesondere auch Arbeitssuchende der Generation 45+ ansprechen möchten.

Weitere Termine:

- **Job-Crafting - eine besondere Form der Bewerbungsstrategie** am Montag, 26. Juli von 9.30 bis 12.30 Uhr
- **Mental (Over-)Load – Selbstmanagement** am Dienstag, 21. September von 9.00 bis 11.00 Uhr
- **Charakterstärken nutzen – Zeigen Sie Ihr Gold!** am Donnerstag, 25. November von 16.00 bis 18.00 Uhr

Für unsere Landwirte



Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Rücknahme von Verpackungen für Pflanzenschutzmittel und Flüssigdünger

Landwirte können Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems „PAMIRA“ abgeben. Dies gibt das Landratsamt Schwäbisch Hall in einer Pressemitteilung bekannt. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, gewährleistet eine sichere, nachhaltige und umweltgerechte Entsorgung von Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen. Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil der zerkleinerten Verpackungen ins werkstoffliche Recycling, unter anderem zur Herstellung von Kabelschutzrohren.

Zurückgenommen werden Pflanzenschutzmittel-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunst-

stoff-Säcke. Die Behälter/Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Die Kanister sollten immer gleich nach dem Ansetzen der Spritzbrühe gespült, das Spülwasser mit der Spritzbrühe verwendet und auf keinen Fall ins Abwasser gegossen werden. Behälter über 50 Liter sollen durchtrennt und die Verschlüsse extra abgegeben werden. Bei größeren Liefermengen (ab 15 m³) wird, um lange Wartezeiten zu vermeiden, um Terminvereinbarung gebeten.

Ansprechpartnerin im Landratsamt Schwäbisch Hall ist Iris Laukemann unter der Telefonnummer 0791/755-7650.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall unterstützt die Sammlung und weist die Landwirte auf folgende Annahmetermine hin:

25.06.2021

BAG-Hohenlohe-Raiffeisen eG,

Ladestraße 49, **74523 Schwäbisch Hall-Sulzdorf**

(Tel. 07907/2257)

Öffnungszeiten

8.00 Uhr bis 16.30 Uhr,

mittags geschlossen von 12.00 bis 13.15 Uhr

Annahmezeiten:

siehe Öffnungszeiten der jeweiligen Sammelstelle

Alle Sammelstellen und Infos sind über die PAMIRA-App abrufbar oder im Internet unter: www.pamira.de.

Sollten sich aufgrund der aktuellen Lage Änderungen hinsichtlich der Annahmetermine ergeben, werden wir dies über die Kreiszeitungen und amtlichen Mitteilungsblätter bekannt geben.

HINWEIS:

Seit 1. August 2017 gilt die neue Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) für Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern.

Seitdem gelten für berufsmäßige Verwender von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern, die ihre Verpackungen nicht an einer offiziellen PAMIRA-Sammelstelle zurückgeben, eine Reihe neuer und umfassender Pflichten nach der Gewerbeabfallverordnung. Die Verletzung der Pflichten wird mit zum Teil erheblichen Bußgeldern geahndet.

Das PAMIRA-Rücknahmesystem empfiehlt daher allen berufsmäßigen Verwendern von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdüngern, ihre mit der Marke PAMIRA gekennzeichneten Verpackungen an den PAMIRA-Sammelstellen abzugeben, um sich nicht mit den neuen, umfassenden gesetzlichen Regelungen der Getrennthaltung und deren Dokumentation zu belasten.

Achtung Hühnerhalter!

Hühnerhalter sind gesetzlich dazu verpflichtet ihre Hühner regelmäßig gegen die atypische Geflügelpest (Newcastle-Krankheit) zu impfen. Die Impfung kann als Schluckimpfung über das Trinkwasser verabreicht werden. Dazu sollten die Hühner ohne Trinkwasser über Nacht eingesperrt werden und am nächsten Tag die Tränke mit dem Impfstoff bereitgestellt werden.

Der Impfstoff kann wie folgt abgeholt werden:

Freitag, 11.06.2021 + Samstag, 12.6.2021, jeweils zwischen 8.00 - 9.00 Uhr in der Tierarztpraxis Dabkowski in Gaildorf, Kochstraße 1.

Überstehende Wasser- bzw. Abwasserschächte in Privatgrundstücken

Nach der Rechtsprechung ist ein Landwirt verpflichtet, ein zu mähendes Grundstück vorab im Hinblick auf die vorhandenen Kanalschächte abzuschreiten und zu kontrollieren, da es erfahrungsgemäß witterungsbedingt zu einer Absenkung des umliegenden Wiesenniveaus kommen kann, so etwa bei Trockenheit, aber auch bei extremen Niederschlägen. Weiterhin sieht die Rechtsprechung in einem Überstand von bis zu 5 cm keinen verkehrswidrigen Zustand, da ein Schachtdeckel in einem Wiesengrundstück niemals vollkommen planeben liegen kann. Damit Schäden vermieden werden können, werden die Eigentümer von Grundstücken, in denen Wasser- bzw. Abwasserschächte installiert wurden, gebeten, dem Bürgermeisteramt starke Erdabsenkungen an den Schächten zu melden, damit diese durch den Bauhof aufgefüllt werden können.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Sonntag, 13. Juni 2021

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Andreas Balko)

Auf dem Kirchplatz, bei Regen in der Kirche.

Im Internet:

www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/

Gottesdienst-Telefon: 07977/3029990

11.00 Uhr Konfirmation von

Jana Vockel und Aliyha Wieland

Gottesdienste - wenn möglich im Freien

Seit Pfingsten dürfen wir wieder in die Kirche zum Gottesdienst feiern. Wir halten uns jedoch an die Empfehlung unserer Landeskirche und feiern Gottesdienste, soweit es das Wetter zulässt, im Freien auf dem Kirchplatz.

Gottesdienst-Telefon

Besonders für unsere älteren Gemeindeglieder, die über keine Internetanbindung verfügen, bieten wir ab sofort ein Gottesdienst-Telefon an. Unter der Nummer 07977/3029990 können Sie die ganze Woche über den aktuellen Gottesdienst bzw. die aktuelle Predigt anhören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an.

Dies ist ein gemeinsames Angebot unserer Kirchengemeinde zusammen mit der Kirchengemeinde Fichtenberg.

Video Gottesdienste

Auf YouTube gibt es bis auf Weiteres für jeden Sonntag einen neuen Videogottesdienst aus der Bonifatiuskirche bzw. der Kilianskirche in Fichtenberg. Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: www.kgo.info bzw. www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/.

Die Liste mit allen Gottesdiensten finden Sie über www.videogottesdienste.dfotos.de.

Bis auf Weiteres wechsele ich mich mit Pfarrerin Ursula Braxmaier ab, damit auch die Fichtenberger evangelischen Christen ihre Pfarrerin sehen und hören können.

Herzliche Grüße!

Ihr Pfarrer Andreas Balko

Gruppenstunden des VCP nehmen Arbeit wieder auf

Die Gruppenstunden des VCP Oberrot finden wieder in Präsenz statt. Die ganzen Pfingstferien haben die Gruppenleiterinnen Vorbereitungen getroffen und auch das Gemeindehaus wieder hergerichtet. Auf Basis der am 17. Mai erlassenen Verordnung der Landesregierung darf die Pfadfinderarbeit nun in kleinen Gruppen wieder stattfinden.



Wichtig sind hierbei folgende Auflagen:

- Es muss uns **jede Woche** ein über die Gruppenleitungen zu erhaltendes **Formular** ausgefüllt mitgebracht werden. (Hier geht es um die **Testpflicht**, an die sich aktuell gehalten werden sollte. Der Test muss nicht professionell durchgeführt werden, darf aber nicht älter als 24 Stunden sein.)
- Die Kinder sollten nur zur Gruppenstunde kommen, wenn sie sich auch **gesund** fühlen.
- Der **Abstand** von 1,5 Metern ist zu allen anderen Personen einzuhalten, die nicht der eigenen Familie angehören.
- Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist eine **medizinische Maske** zu tragen.

- Die **Gruppenstunden** werden bestenfalls **draußen** stattfinden, entsprechende Kleidung sollte daher mitgebracht werden.
- Es werden die **Hände** vor und nach jeder Gruppenstunde gründlich desinfiziert und gewaschen (Desinfektionsmittel steht am Gemeindehaus zur Verfügung).

Hier finden Sie die aktuellen Gruppenstunden im Überblick:

Wölflinge, jeden Freitag von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Salamander, jeden Montag von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Silberfalken, jeden zweiten Donnerstag von 18.00 - 21.00 Uhr

Pandas, Termine wurden individuell mit der Gruppenleiterin ausgemacht.

Wir freuen uns sehr, euch bald wieder zu sehen und wünschen euch gut Pfad! Eure Mitarbeiter*innen des VCP-Oberrot

Kontakt: Leni Narciß, leni.narciss@vcp-oberrot.de

Johannisfeuer

Am 19. Juni soll wieder ein Johannesfeuer auf dem Kornberg stattfinden.

Im nächsten Rottalboten gibt es genauere Informationen, in welchem Umfang und unter welchen Bedingungen es stattfinden kann.



Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen vom 20. – 27. Juni 2021

**20. Juni, Sonntag –
12. Sonntag im Jahreskreis B**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt mit Patrozinium

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung in Gaildorf

23. Juni, Mittwoch

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

24. Juni, Donnerstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

25. Juni, Freitag

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

26. Juni, Samstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

27. Juni, Sonntag – 13. Sonntag im Jahreskreis B

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Familiengottesdienst) in Gaildorf

Verpflichtendes Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes im Gottesdienst (Stand: 6. Juni 2021)

Alle Personen im Gottesdienst müssen eine „medizinische Maske“ tragen. Als solche gelten OP-Masken (Einwegmasken), oder Masken des Standards KN95/N95 oder FFP2. Die sogenannten „Alltagsmasken“ genügen nicht.

Hinweise zu den Gottesdiensten (Stand: 6. Juni 2021)

- Die Gottesdienstbesucher müssen vor Beginn eine Registrierung ausfüllen.
- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht teilnehmen! Auch Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind
- Desinfektionsspender am Eingang stehen bereit
- Während des Gottesdienstes ist Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht
- Gemeindegesang (d. h. gemeinsamer Gesang aller Mitfeiernden) ist aktuell nicht möglich

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirche Fichtenberg
Hauptstraße 23

Sonntag, den 13. Juni 2021

9.30 Uhr Gottesdienst

(Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Donnerstag, den 17. Juni 2021

20.00 Uhr Gottesdienst

(Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Es besteht die Möglichkeit den örtlichen Gottesdienst am Telefon mitzufeiern.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Weitere Informationen auch unter: <https://www.nak-sued.de/>

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 13. bis zum 19. Juni 2021

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Matthäus 11,28

Sonntag, 13. Juni 2021 – 2. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grab,

Pfarrerin Ute von Brandenstein

Donnerstag, 17. Juni 2021

19.30 Uhr digitale Kirchengemeinderatssitzung

Falls Sie nicht zum Gottesdienst kommen können, haben Sie die Möglichkeit sich die Predigt von jemandem mitbringen zu lassen, diese wird nach jedem Gottesdienst ausgelegt.

Liebe Gottesdienstbesucherinnen und -besucher, da in den neuen Corona-Verordnungen vorgesehen ist, dass die Heizung in der Kirche eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn abgeschaltet werden muss (herumfliegende Aerosole), ist es empfehlenswert warme Kleidung zum Gottesdienst anzuziehen. Wir freuen uns, viele von Ihnen im Gottesdienst begrüßen zu dürfen.

!!! Das Pfarramt und das Gemeindebüro (Homeoffice) sind zurzeit, coronabedingt, für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können uns jedoch per Telefon (unter 07192/900808 oder 07903/2232) oder E-Mail (Pfarramt.GrosserlachGrab@elkw.de oder Gemeindebuero.Grosserlach-Grab@elkw.de) erreichen. Wir bitten um Verständnis!

Allgemeine Informationen

Gottesdienste können unter folgenden Bedingungen gehalten werden:

- Jeder Gottesdienstbesucher darf nur an den gekennzeichneten Stellen Platz nehmen.
- Wer in einem Familienverbund lebt, darf natürlich auch direkt nebeneinandersitzen.
- Beim Betreten der Kirche und auch während des Gottesdienstes sind die Besucher verpflichtet eine medizinische Maske (d.h. „OP-Maske“) oder Masken mit dem Standard **FFP2** (KN95, N95, CPA-Masken) zu tragen.

- Es werden keine Gesangbücher ausgeteilt, eigene Gesangbücher dürfen mitgebracht werden. Wir werden die Liedtexte auf eine Leinwand projizieren, sodass jeder und jede die Texte vor Augen hat. Es darf jedoch **nicht** gesungen werden.
- Bis auf Weiteres feiern wir kürzere Gottesdienste.

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:
Pfarrerin Ute von Brandenstein, Tel. 07192/900808

Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab, Stuttgarter Str. 21, Großerlach:
Inge Hermann, Pfarramtssekretärin, Tel. 07903/2238

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Heinz-Walter Hermann, Tel. 07903/2232

Kirchenpflege: Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstehütte,
Tel. 07903/7828

Mesnerin Großerlach: Julia Rossijkina, Tel. 0152/28989767

Mesner Grab: Tim von Brandenstein, Tel. 07192/900880

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden Sie unter www.blutspende.de/corona Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst über die kostenfreie Service-Hotline **0800/1194911**.

SOZIALVERBAND **VdK-Ortsverband Rottal**



Der Ortsverband informiert:

„VdK-Reisen“ wird 30

Das Jahr 2021 ist beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg Jubiläumszeit. Viele Orts- und Kreisverbände im Südwesten haben ihr 75. Gründungsjubiläum. „VdK-Reisen“, das VdK-eigene Stuttgarter Reisebüro, wird dieses Jahr 30. Seit 1991 bietet es die Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art und in alle Welt an – für Mitglieder und Nichtmitglieder ebenso wie für Gruppen oder auch für Einzelreisende. Barrierefreie, rollstuhlgerechte Reisen sind ebenfalls im Programm. Alle Interessierten können sich an „VdK-Reisen“, VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711/61956-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de wenden. Unter www.vdk-reisen.de sowie in jeder Ausgabe der „VdK-Zeitung“ (Seite 16) gibt es Angebote und weitere Informationen.

Vereinsnachrichten

FC Oberrot



Turngruppe Frauen 60+

Es geht wieder los. Am Montag, 14. Juni 2021 treffen wir uns in bequemer Kleidung und Straßenturnschuhen (Hallenturnschuhe sind in der Tasche) um 16.30 Uhr vor dem Eingang der Sporthalle, um unter Einhaltung der aktuell gültigen Regeln wieder Sport zu machen.

Christel freut sich auf euch.

Bei Fragen Anruf bei Isolde Kamptmann, Tel. 07977/545.

Turngruppe Männer 65+

Wir wollen wieder aktiv werden und treffen uns am Donnerstag, 17. Juni 2021 um 16.00 Uhr in bequemer Kleidung und Straßenturnschuhen (die Hallenturnschuhe sind in der Tasche) vor der Sporthalle, um unter Einhaltung der aktuell gültigen Regeln wieder Sport zu machen. Christel freut sich auf euch.

Bei Fragen Anruf bei Isolde Kamptmann, Tel. 07977/545.



Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich

benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Freitag, dem 25.06.2021

von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

**Kultur- und Festhalle, Am Sportplatz 8
74420 Oberrot**

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt, sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangssperre ausgenommen.

Aus den umliegenden Gemeinden

Die Volkshochschule Murrhardt teilt mit:

Digitalisierung im Gesundheitswesen aus Verbrauchersicht

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes [gesundaltern@bw](http://gesundaltern@bw.staatsministerium.de) statt und wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. In Kooperation mit dem vhs-Verband BW und der Familienbildungsstätte Ulm

Ein Online-Kurs

Mit schnellen Schritten geht es in Richtung einer umfassenden Digitalisierung im Gesundheitswesen. Der Vortrag am Mittwoch, 16.06., 18.30 Uhr, gibt einen Überblick über die Digitalisierungsaspekte im Gesundheitswesen, die von der Videosprechstunde und das elektronische Rezept über Selbstvermessungsprodukte und Gesundheits-Apps, den Hilfen der altersgerechten Unterstützungssysteme, den Optionen der elektronischen Patientenakte bis hin zu den Verheißungen der personalisierten Medizin reichen. Doch der Weg zu diesen Chancen birgt gerade für Verbraucherrechte auch Risiken.

Diesem Aspekt widmet der Vortrag einen weiteren Schwerpunkt. Es werden Vor- und Nachteile, Chancen und Risiken der Entwicklungen aus Verbrauchersicht ebenso beleuchtet wie mögliche Datenschutzprobleme. Es wird eine Auswahl an seriösen Angeboten für Informationen rund um Gesundheit, Therapie und Pflege vorgestellt.

Der Vortrag findet online statt und ist gebührenfrei. Der Zugang wird nach Eingang der Anmeldung an die jeweilige E-Mail-Adresse gesendet.

Anmeldungen nimmt die Volkshochschule schriftlich (Obere Schulgasse 7), per Mail an info@vhs-murrhardt.de oder unter www.vhs-murrhardt.de entgegen, Anfragen werden beantwortet unter Telefon 07192/9358-0.

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Schwäbisch Hall – Das Forstamt informiert Waldbegegnungen – „Wald im Klimawandel“

Wanderung durch das Wiesenbacher Probsthholz

Auf der ca. 5 km langen Wanderung stellt Ihnen der Förster Udo Hauber einige Baumarten vor, die in Zeiten des Klimawandels noch gut für die Neupflanzung eines Waldes geeignet sind.

Teilnehmer: max. 15 Personen
Treffpunkt: Lötholzhalle in Wiesenbach
Kosten: 12,- € pro Person, Kinder bis 14 Jahre frei
Leitung: Udo Hauber
Sonstiges: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk.

Anmeldung über das Forstamt Schwäbisch Hall, Tel. 0791/755-7877 oder per E-Mail unter forstamt@lrasha.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Saisonarbeit: Neue Regeln für kurzfristige Beschäftigungen

Der Bundestag hat beschlossen, die Zeitgrenzen für kurzfristig Beschäftigte anzuheben. Sie sind nun sozialversicherungsfrei, wenn die Beschäftigung von vornherein auf vier Monate oder 102 Arbeitstage begrenzt ist. Bisher lag die Grenze bei drei Monaten oder 70 Arbeitstagen. Diese Regelung trat zum 1. Juni 2021 in Kraft und gilt für die Zeit vom 1. März bis 31. Oktober 2021.

Die neue Regelung ist insbesondere für die Beschäftigungsverhältnisse der Saisonarbeitskräfte relevant. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, dass der Tag des Inkrafttretens des Gesetzes von besonderer Bedeutung ist. Denn für Beschäftigungen, die vor diesem Tag aufgenommen wurden, gilt ein Bestandsschutz: Hat die Saisonbeschäftigung vor dem 1. Juni 2021 begonnen, gilt für sie weiterhin die alte Grenze. Eine Umwandlung in eine sozialversicherungsfreie kurzfristige Beschäftigung ist rückwirkend nicht möglich.

Wurde die Saisonbeschäftigung im Rahmen der bisherigen Zeitgrenzen zunächst auf drei Monate oder 70 Arbeitstage befristet und war deswegen sozialversicherungsfrei, kann die Beschäftigung nach dem 31. Mai 2021 auf insgesamt vier Monate oder 102 Arbeitstage verlängert werden; sie bleibt auch dann sozialversicherungsfrei.

Laut Urteil des Bundessozialgerichts vom 24. November 2020 (B 12 KR 34/19 R) kann sich der Zeitraum einer kurzfristigen Beschäftigung sogar noch verlängern. Die Monatsfrist und die Anzahl der Arbeitstage sind danach gleichwertige Alternativen, um eine kurzfristige Beschäftigung beurteilen zu können. Das bisherige Prinzip, ab einer Fünf-Tage-Arbeitswoche immer auf die Monatsfrist abzustellen, gehört damit der Vergangenheit an. Künftig kann in allen Fällen eine „Günstiger-Prüfung“ vorgenommen werden – entweder Monatsfrist oder Anzahl der Arbeitstage.

Infotag Frauenakademie

Am Freitag, 18.06.2021 findet von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus der Bildung in Schwäbisch Hall ein Infotag statt, an dem sich Interessentinnen über die Frauenakademie informieren können.

Lebenslanges Lernen ist der Anspruch einer Wissensgesellschaft und kann dabei zur persönlichen Bereicherung werden. Seit 28 Jahren bietet die Frauenakademie der Volkshochschule neue Perspektiven und Denkanstöße für alle Frauen.

In der Frauenakademie werden jeweils wechselnde Themen aus Literatur, Kunst, Geschichte, Psychologie, Naturwissenschaft, Wirtschaft und anderen Gebieten der Allgemeinbildung behandelt, ergänzt durch Methodentraining, Reflexion und kreative Angebote. An 14 Freitagen im Semester treffen sich Frauen, nehmen sich Zeit für sich, tauschen sich aus und diskutieren kontrovers. Im Stundenplan finden sich dabei persönlichkeitsbildende Veranstaltungen mit Themen wie „Wer bin ich und wer bin ich nicht? Sich selbst und die Welt verstehen“, allgemeinbildende Seminare, die sich mit der Rolle, die Hormone im Leben spielen, beschäftigen oder Frauenfreundschaften im Wandel der Zeit untersuchen. Zen-

LEBENSWERTE PFLEGE



Sie wollen, dass Sie oder Ihre Familienangehörigen trotz Einschränkungen in ihrem gewohnten Umfeld alt werden können? Ich biete Ihnen maßgeschneiderte Unterstützung dort, wo Sie sie brauchen.

**FESTE PFLEGEPERSONEN
KEIN ZEITDRUCK
ZERTIFIZIERTES FACHWISSEN
KASSENABRECHNUNG MÖGLICH**

SCHWÄBISCH HALL

Knut Krimmer | 0176 460 703 60
www.krimmer-altenpfleger.de | info@krimmer-altenpfleger.de

GROSSE NEUERÖFFNUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Ausstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

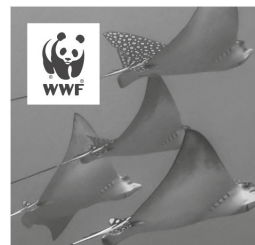
Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 – 4216**

www.sozialstation-gaildorf.de



WERDEN SIE
**MEERES
BEWAHRER
MIT IHREM NACHLASS.**

Wir informieren Sie gerne.
Telefon: **030.311 777-729** · wwf.de/testamente

tral sind Bausteine mit Aktuellem, die von Digitalisierung über den Wandel unserer Gesellschaft bis zum Thema Wirtschaft in (Nach-) Coronazeiten reichen.

Im Oktober 2021 ist die Möglichkeit, neu in die Frauenakademie einzusteigen und gemeinsam mit anderen Interessentinnen das einjährige Grundstudium, das immer freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr im Haus der Bildung stattfindet, zu durchlaufen. Bei der Infoveranstaltung im Juni können Frauen sich informieren und ihre Fragen stellen. Dank eines durch die Teilnehmerinnen finanzierten Sozialfonds besteht auch die Möglichkeit von Stipendien oder Teilstipendien, sodass eine Teilnahme nicht an Finanziellem scheitern soll.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Volkshochschule unter <https://www.vhs-sha.de/index.php?id=35>, ebenso besteht die Möglichkeit einer individuellen Terminvereinbarung mit der Leiterin der Frauenakademie, Andrea Wanner: a.wanner@vhs-sha.de. Eine Anmeldung für den kostenfreien Infvormittag kann per E-Mail an info@vhs-sha.de erfolgen oder über die Homepage www.vhs-sha.de.